

Grafendorfer Pfarrblatt

Juni/Juli/August 2025



Sonne im Herzen, Christus im Blick

Titelbild: Magret Bernschütz

Wir laden herzlich zu den Hl. Messen ein:

Sonn- und Feiertag	9:00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch	8:30 Uhr Anbetung 9:00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag	19:00 Uhr Hl. Messe Lafnitz
Samstag	19:00 Uhr Vorabendmesse

Kontakt Pfarramt:

Öffnungszeiten Pfarramt
Mi und Do:
8:30 - 11:00 Uhr
Eingeschränkte Kanzleistunden
in den Sommerferien
Pfarramt Grafendorf
Tel: 03338 / 2283

Wir sind für Sie erreichbar:

Pfarrer Mag. Alois Puntigam-Juritsch
0699 / 100 64 495
Kaplan Mag. Michael Kim
0676 / 87 42 69 66
Pfarrsekretärin Gerlinde Schnedl
0676 / 87 42 69 77
Friedhofsverwaltung Stefanie Hofstadler
0676 / 87 42 65 86

Pilger der Hoffnung sein

Liebe Pfarrgemeinde!

Die Kirche hat in diesem Jahr mit der schweren Erkrankung von Papst Franziskus und seinem Sterben am Ostermontag schon bewegende Zeiten erlebt. Das Begräbnis des Papstes, das Konklave und die Amtseinführung des neuen Papstes sind nun vorbei und wir gehen dem Pfingstfest entgegen. Wir vertrauen darauf, dass es eine gute Zeit für unsere Kirche sein möge und wir in Glaube, Hoffnung und Liebe gestärkt werden unter der Leitung von Papst Leo XIV.

Alle 25 Jahre feiert die Kirche ein Jubiläumsjahr, heuer unter dem Motto: Pilger der Hoffnung. Unser verstorbener Papst Franziskus hat weit über die Grenzen der Christenheit hinaus die Menschen angesprochen und bewegt. Sein Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit und sein Blick auf die Armen der Welt bleiben uns in Erinnerung und sind auch weiterhin Auftrag für die Kirche. Ein Pilger der Hoffnung war Franziskus, ein Vorbild für ein einfaches und bescheidenes, auf Gott hin ausgerichtetes Leben.

Einige Enzykliken haben mich auch persönlich sehr angesprochen und in meinem Dienst als Priester bestärkt: „Evangelii gaudium – die Freude am Evangelium“, „Laudato si – die Verantwortung für die Schöpfung“, „Amoris Laetitia – das Geschenk der Liebe“. Frieden wird niemals mit Waf-

fen geschaffen, sondern indem man die Hände ausstreckt und die Herzen öffnet, sagte er in der Osterbotschaft im März 2024 zum grausamen Krieg in Gaza und in der Ukraine.

Den synodalen Weg für die Kirche hat er angestoßen um Reformen innerhalb der Kirche anzugehen. Mit dem Tod von Papst Franziskus hat die Welt einen großen Stifter des Friedens verloren, aber einen großen Fürsprecher bei Gott erhalten. Er ist am Ostermontag dem Auferstandenen begegnet und das ist ein geheimnisvolles Zeichen des Glaubens. Unsere Diözese Graz-Seckau hat einen neuen Weihbischof bekommen. Mag. Johannes Freitag wurde noch von Papst Franziskus ernannt und am 1. Mai 2025 im Grazer Dom zum Bischof geweiht. Wir wünschen ihm für seinen Hirtenamt in der Diözese Graz-Seckau Freude und Gottes Segen.

Eine große Freude und Ehre war der Bischofsbesuch aus Südkorea in unserer Pfarre. Am Tag vor der Bischofsweihe kam Bischof Linus Lee aus der Partnerdiözese Masan mit acht Priestern nach Grafendorf, um die Pfarre kennenzulernen, in der Kaplan Michael Kim als Priester lebt und wirkt. Die Kirche lebt in der Familie, in der Pfarrgemeinde, in den Priestern und in Verbundenheit mit der ganzen Weltkirche. In unserer Pfarrgemein-



Pfarrer Mag. Alois Puntigam-Juritsch

de Grafendorf haben wir gerade Erstkommunion gefeiert. Eltern bringen ihre Kinder zur Taufe. Im Glauben an die Auferstehung legen wir geliebte Menschen bei Begräbnissen in die Hände Gottes: Das sind auch wichtige Zeugnisse des Glaubens.

Am Pfingstfest werden junge Menschen gefirmt, bestärkt mit der Gabe des Hl. Geistes für ein Leben mit Christus!

In den nächsten Monaten wird mit finanzieller Unterstützung der Diözese die Fassade des denkmalgeschützten Pfarrhofs restauriert und bis zum Michaelisonntag fertig gestellt. Ein großes Danke für alle Mithilfe, Mitgestaltung und für Ihr Mitfeiern und Ihr Gebet. Möge Gottes Geist und Segen uns auch herzlich geleiten, damit wir in der Liebe zu denen, die mit uns unterwegs sind, wachsen.

Mit der Sonne im Herzen und Christus im Blick wünsche ich Ihnen eine gesegnete Ferien- und Urlaubszeit!

Im Gebet verbleibend grüßt Sie

Ihr Pfarrer

Alois Puntigam-Juritsch



Gedenken an + Marianne Teubl

In tiefer Dankbarkeit und mit großem Respekt nehmen wir Abschied von Marianne Teubl, die über viele Jahre hinweg nicht nur das schulische Leben, sondern

auch das geistliche und gemeinschaftliche Miteinander geprägt hat.

Marianne Teubl war ein zutiefst gläubiger Mensch. Als engagierte Lektorin las sie regelmäßig im Gottesdienst und trug

mit ihrer ruhigen, klaren Stimme zum spirituellen Erleben der Gemeinde bei. Ein besonderes Herzensanliegen war ihr die Gestaltung der Weihnachtszeit in der Gemeinde. Die von ihr mitgestalteten Weihnachtssterne, die Jahr für Jahr Fenster und Häuser erleuchten, sind Ausdruck ihres Glaubens, ihrer Kreativität und ihrer Freude am gemeinsamen Tun.

Neben ihrem religiösen Wirken war Marianne Teubl über vier Jahrzehnte lang mit Leidenschaft und großer Verant-

wortung als Lehrerin tätig. Darüber hinaus initiierte sie Projekte wie die Adventschaufenster im Ort und engagierte sich für Hilfsaktionen wie die Spendensammlung zugunsten von „Ärzte ohne Grenzen“.

Marianne Teubl hat mit ihrem Glauben, ihrer Kreativität und ihrem unermüdlischen Einsatz tiefe Spuren hinterlassen – in der Schule, in der Gemeinde, in der Pfarre und in den Herzen vieler Menschen.

Eva Übleis-Kielnhofer, BEd.



Wir stellen uns vor

Pfarrgemeinderat Kleinlungitz



Franz Fuchs

Liebe Pfarrgemeinde!

Ich freue mich, dass ich mich in dieser Ausgabe als Pfarrgemeinderat für Kleinlungitz vorstellen darf. Mein Name ist Franz Fuchs und ich bin 55 Jahre alt. Gemeinsam mit meiner Frau Marianne haben wir zwei bereits erwachsene Kinder, Patrizia und Markus.

Als gelernter KFZ-Lackierer arbeite ich schon seit 25 Jahren beim Autohaus Käfer, Schildbach. Meinen Beruf habe ich schon längst zu meinem Hobby gemacht und gestalte auch

daheim jegliche Dinge mit bunten Farben.

In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit mit meiner Familie und unserem vierjährigen Labrador Jimmy auf den Wanderwegen unserer schönen Umgebung. Seit 3 Jahren bin ich auch Mitglied des Sporthundevereins Wechselland und genieße den Ausgleich zur Arbeit bei den Hundetrainings.

Ich bin stolz darauf erneut ein Mitglied unseres Pfarrgemeinderats zu sein und dadurch die Möglichkeit zu haben, das Pfarrleben aktiv mitzugestalten. Unsere Zusammenarbeit im Team ist für mich sehr bereichernd. Dankbar bin ich für die vielen helfenden Hände in Kleinlungitz bei diversen Veranstaltungen z.B. Pfarrcafé, Kirchenreinigung usw.

Vielen Dank!

Franz Fuchs

Unsere Kirche hat Zukunft – Diözesankonferenz 2025

In der letzten Ausgabe des Pfarrblattes habe ich schon von der Diözesankonferenz, die erstmalig stattgefunden hat, geschrieben. Von Jänner bis April haben nun die acht Themenarbeitsgruppen „strategische Richtungsaussagen“ erarbeitet. Diese Richtungsaussagen sollen die Visionen des Zukunftsbildes der Katholischen Kirche Steiermark näher zu einem gewünschten Zustand im Jahr 2030 führen.

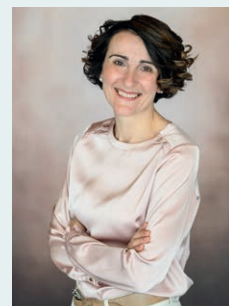
Beim abschließenden zweiten großen Treffen der Diözesankonferenz am 4. und 5. April wurden diese acht Richtungsaussagen beschlossen und die Ergebnisse an Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl überreicht.

Diese Richtungsaussagen werden nun von einer Arbeitsgruppe weiter in strategische Ziele gegossen, die

in weiterer Folge dann wieder in unsere Pastoralpläne für die Seelsorgeräume vor Ort einfließen sollen.

Die Katholische Kirche Steiermark möchte ihre „Augen“ und „Ohren“ immer direkt bei den Menschen haben. Bleiben wir im Austausch und machen wir unsere Kirche weiter zu einem Ort und zu einer Glaubensgemeinschaft die lebendig und barmherzig ist.

Interessierte können die strategischen Richtungsaussagen auf der Homepage der Diözese (<https://www.katholische-kirche-steiermark.at>) finden.



Diözesanrätin
Astrid Kirchsteiger-Singer

Bezahlte Anzeige

Grabpflege-Service

Ist Ihnen die Gartenpflege zu aufwändig?

Wir pflegen Ihre Grabstätte nach Ihren persönlichen Vorstellungen. Ob Neuanlage, Dauer- oder Saisonbepflanzung: **GartenBayer** erledigt alle gärtnerischen Arbeiten.

Informationen unter
03332 62421 oder 0664 1039 089
www.gartenbayer.at

GartenBayer
... Gärten sind unsere Leidenschaft!

- Ganzjahrespflege
- Teilpflege
- Bepflanzung
- nur gießen

Bezahlte Anzeige



VERMAK
VERSICHERUNGSMAKLER

Sonne im Herzen, Christus im Blick

Die Sonne scheint, die Tage sind lang, und die Welt wirkt für einen Moment ein bisschen heller, ein bisschen freundlicher. Der Sommer bringt nicht nur Licht und Wärme, sondern auch ein Gefühl von Aufatmen – Zeit für Begegnung, Entspannung, vielleicht sogar einen Neubeginn. Doch mitten im Trubel der warmen Monate, zwischen Urlaubsplänen und Grillabenden, liegt auch die Einladung, innezuhalten und unseren inneren Kompass neu auszurichten:

Haben wir Christus noch im Blick?

Sonne im Herzen - ein Geschenk Gottes

Licht spielt in der Bibel eine zentrale Rolle. Von der ersten Seite an ist es ein Symbol für Gottes schöpferische Kraft: „Es werde Licht“ (1. Mose 1,3). Auch Jesus selbst nennt sich das „Licht der Welt“ (Johannes 8,12). Licht erhellt, macht sichtbar, wärmt – so wie Gottes Liebe unser Innerstes berühren kann.

„Sonne im Herzen“ ist mehr als ein poetisches Bild. Es meint die Freude, die aus einem Leben mit Gott kommt.

Nicht oberflächliche Fröhlichkeit, sondern ein tiefer Friede, der auch dann bleibt, wenn die Umstände schwierig sind. Diese Sonne scheint in uns, wenn wir uns beschenken lassen – durch ein freundliches Wort, ein Gebet, einen Moment der Stille. Sie ist das Leuchten, das ausstrahlt, wenn wir Gottes Nähe suchen und erleben: Ich bin geliebt. Ich bin gehalten. Ich bin nicht allein.

Christus im Blick – auch in der Leichtigkeit des Sommers

Gerade im Sommer besteht die Gefahr, dass wir den Blick verlieren – auf das, was wirklich trägt. Unsere Kalender füllen sich schnell mit Aktivitäten, und wir gönnen uns vielleicht eine wohlverdiente Pause vom Alltag. Aber machen wir auch Pause bei Gott?

Christus im Blick zu behalten, heißt nicht, dass der Sommer asketisch und ernst sein muss. Im Gegenteil: Die Schönheit der Schöpfung, das gemeinsame Lachen, das Staunen über Sonnenuntergänge oder das erfrischende Bad im See – all das kann ein Lobpreis

sein, wenn wir es mit dankbarem Herzen erleben.

Es geht darum, die Augen und das Herz offen zu halten: Wo zeigt sich Christus in meinem Tag? In welchem Menschen begegnet mir seine Liebe? Welche Stimme in mir ruft zur Ruhe, zum Gebet, zur Hoffnung?

Ein Sommer mit Tiefe

Dieser Sommer kann mehr sein als nur eine angenehme Jahreszeit – er kann eine Zeit der Erneuerung werden. Vielleicht mit einem neuen geistlichen Impuls: ein Bibelvers am Morgen, ein Dankgebet am Abend, ein stiller Spaziergang mit Gott. Vielleicht durch Gespräche mit Menschen, die unseren Glauben teilen. Oder einfach dadurch, dass wir uns ganz bewusst sagen: **Ich will mit Sonne im Herzen leben – und mit Christus im Blick.**

Denn wer auf ihn schaut, wird Licht empfangen. Und wer aus seinem Licht lebt, wird selbst zum Licht für andere – warm, hell, lebensfroh.

Besuch aus Südkorea in unserer Pfarre

Am 30. April 2025 durfte unsere Pfarre in Grafendorf eine Delegation der südkoreanischen Diözese Masan willkommen heißen. Pfarrer Alois Puntigam-Juritsch und Kap-

lan Michael Kim begrüßten Bischof Linus Lee sowie mehrere Priester aus der Partnerdiözese herzlich. Nach einer gemeinsamen Andacht in der Pfarrkirche fand ein gemüt-

liches Beisammensein im Pfarrhof statt. Der Besuch wurde durch einen persönlichen Hausbesuch bei Familie Kittinger abgerundet.



Besuch von Bischof Linus Lee und Priestern aus Masan (Südkorea), der Partnerdiözese von Graz-Seckau



Mini-Stunde



Wir laden alle Ministrant*innen und Interessierte aus der gesamten Pfarrgemeinde herzlich ein!

Wir freuen uns auf euch! Alois Puntigam-Juritsch, Michael Kim und Maria Freitag

jeden 2. Samstag
10:00 Uhr

Mini-Stunde vor/im Pfarrhof
Grafendorf

Keine Mini-Stunde in den Sommerferien!!

Eltern-Kind-Treffen

im Pfarrhof

Wir freuen uns auf euch! Lisa & Kerstin

Bei Fragen sind wir unter 0664/ 51 80 401 erreichbar.

jeden 2. Mittwoch
9:00 Uhr

Eltern-Kind-Treffen
im Pfarrhof Grafendorf

Kein Eltern-Kind-Treffen in den Sommerferien!!

Danke!

allen
Ministrant:innen für eure
zahlreichen Dienste das
ganze Jahr über!

Danke!

allen Spon-
soren für die
finanzielle
Unterstützung
bei der Anschaffung
neuer Ministrant:in-
nengewänder:

IB Tauß GmbH, Grafendorf
Verkehrsbetriebe Gruber GmbH u. Co KG, Grafendorf
Bohrfuchs GmbH, Greinbach
Sommer Johann (Sommerstiegen), Untersafen
BMW Harms, Grafendorf
Gasthaus Lechner, Kleinlungitz
Gasthaus Krausler, Reibersdorf

Vorbereitungszeit Erstkommunion

In den Vorbereitungsstunden erfahren die Erstkommunionkinder vieles über die Gemeinschaft der katholischen Kirche und verschiedene Aspekte unseres Glaubens. Daneben wurden bereits Kreuze und Kerzen gebastelt, sowie Brot gebacken.

Fixer Bestandteil der Vorbereitungszeit ist auch der gemeinsame Besuch von Gottesdiensten.



**Wir wünschen
allen Familien
segensreiche
Ferien!**



Danke!

Anneliese Romirer und Elisabeth Tösch für die Gestaltung der Familiengottesdienste jeden Monat!



Kinder aufgepasst!

Im Kirchenjahr gibt es viele besondere Feste und Gottesdienste – und zu manchen laden wir **ganz besonders euch, liebe Kinder**, ein!

Was ist los in nächster Zeit?

Fronleichnam

Mit Blumen durch Grafendorf
Donnerstag, 19. Juni 2025



An diesem Tag feiern wir einen großen Gottesdienst im Freien – und danach gehen wir gemeinsam in einer Prozession durch Grafendorf.

Alle Kinder sind eingeladen, mit ei-

nem Körbchen voller Blütenblätter zu kommen und die Blüten bei den Stationen auf den Weg zu streuen. Die bunten Blüten stehen für das Leben, die Schönheit der Erde – und für die Auferstehung von Jesus.

Christophorus-Sonntag

Bringt eure Fahrzeuge mit!
Sonntag, 27. Juli 2025

Am Sonntag, dem 27. Juli denken wir ganz besonders an den Hl. Christophorus, der Menschen sicher über einen reißenden Fluss getragen hat. Deshalb ist der Hl. Christophorus auch der Schutzpatron der Reisenden. Wir laden euch ein, an diesem Sonntag mit euren Fahrrädern, Bobby-Cars, Laufrädern, Dreirädern usw. zum Gottesdienst zu kommen. Die Fahrzeuge werden im Anschluss an den Gottesdienst gesegnet.



Familiengottesdienste

jeden letzten Sonntag im Monat

Einmal im Monat feiern wir einen besonderen Gottesdienst für Familien und Kinder.

Die Lieder, Geschichten und Texte sind so gestaltet, dass ihr Kinder euch angesprochen fühlt.

Möchtest du mitmachen?

Du kannst einen kurzen Text lesen, mitsingen oder etwas anderes beitragen – wir freuen uns auf dich!

Habemus papam: LEO XIV.

Robert Francis Prevost ist der erste US-Amerikaner als Papst. Geboren am 14. September 1955 in Chicago, trat er dem Orden der Augustiner-Eremiten bei und wurde 1982 zum Priester geweiht. Sein Werdegang ist stark von missionarischer Arbeit geprägt: Viele Jahre verbrachte er in Peru, wo er als Provinzial seines Ordens und später als Bischof von Chiclayo wirkte. Diese Erfahrungen machten ihn mit den sozialen, kulturellen und pastoralen Herausforderungen der Weltkirche vertraut.

Prevost ist promovierter Kirchenrechtler und bringt neben theologischer Tiefe auch große administrative Erfahrung mit. 2023 berief ihn Papst Franziskus zum Präfekten des Dikasteriums für die Bischöfe – einer der einflussreichsten Positionen in der römischen Kurie. In dieser Funktion verantwortet er die Auswahl und Ernennung von

Bischöfen weltweit. Dabei folgt er dem Leitbild des Papstes: gesuchte Kandidaten sollen weniger Karrieristen als Hirten sein – nah bei den Menschen, barmherzig im Umgang, fest im Glauben.

Theologisch ist Prevost vom Denken des heiligen Augustinus geprägt, insbesondere von dessen Betonung der Gnade, der inneren Umkehr und der Suche nach Wahrheit im Herzen. Er steht für eine Kirche, die das Lehramt mit pastoraler Sensibilität verbindet. Sein Einsatz gilt einer synodalen Kirche, die zuhört, lernt und sich im Dialog mit den Gläubigen entwickelt. Innerhalb der Kurie gilt er als leise, aber wirkungsvolle Stimme: integrativ, bedacht und treu gegenüber den Reformimpulsen von Papst Franziskus.

Seine ersten Worte als Papst LEO XIV. waren: „Der Friede sei mit



Papst Leo XIV. auf dem Balkon des Petersdoms

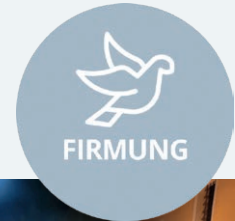
euch allen“. In seinem ersten Mittagsgebet bekräftigt er auch nochmals sein Streben nach weltweitem Frieden und verurteilt jeden Krieg.

Sein bischöflicher Wahlspruch ist einer Predigt des Heiligen Augustinus entnommen: "nos multi in illo uno unum" (dt.: "In diesem einen [Christus] sind wir vielen eins"). Er spricht auch konkret den von seinem Vorgänger Franziskus begonnenen synodalen Weg der katholischen Kirche an und ruft zur Nächstenliebe, besonders zu jenen die leiden, auf.

Martin Schuch

Heilige Firmung

Pfingstsamstag, 7. Juni 2025 | Pfarrkirche Grafendorf



44 Jugendliche bereiten sich auf das Sakrament der Hl. Firmung vor. Wir stellen uns mit ihnen in der Firmvorbereitung folgende Frage: Vielleicht möchten auch SIE wieder einmal über diese Frage nachdenken!

Heiliger Geist – Was oder wer ist das eigentlich?

Als mir mal jemand ganz direkt die Frage stellte: „Heiliger Geist – wer soll das bitte sein?“, kam mir das ein bisschen vor wie ein Segelboot auf stürmischer See ohne aufgezo- genes Segel. Ohne Segel kein Wind, keine Bewegung – wie soll man da die Kraft spüren?

Also, was bedeutet das für uns?

Man muss dem Heiligen Geist irgend- wie Raum geben – oder besser gesagt: eine „Angriffsfläche“, damit man ihn überhaupt erleben kann.

Es geht nicht nur um Nachdenken oder Reden, sondern ums Erleben. Aber wie soll das gehen – etwas so Unsichtbares wie den Heiligen Geist spüren?

Der Heilige Geist ist das Innerste von Gott – und das bedeutet: pure Liebe. Die ersten Christinnen und Christen haben am Ende ihres Lebens gesagt: „Wir haben die Liebe erkannt und an sie geglaubt.“ Genau darum geht's: weniger reden, mehr lieben. Wirklich. Tun.

Und das ist keine kitschige, rosa Liebe – sondern eine, die brennt wie Feuer. Eine, die verbindet – egal, welche Sprache du sprichst, wie alt du bist oder wo du herkommst. Eine Liebe, die Grenzen sprengt. Unser Motto für die heurige Firmung lautet „Flammen teilen!“ Die Flamme der Liebe Gottes! Wenn wir das im



Vorbereitung für die Ölbergandacht

wirklichen Leben tun möchten, dann müssen wir uns auf das einlassen, was Gott wirklich ausmacht und das heißt: Brücken bauen, offen sein, echt sein!

Dazu sind wir als Christinnen und Christen berufen! Dazu wird bei der Heiligen Firmung vom Firmspen- der die Heilige Geistkraft auf unsere Firmkandidatinnen und -kandidaten herabgerufen!

Wir freuen uns auf das gemeinsame Fest der Hl. Firmung!

Liebe Grüße!
Veronika Schweiger-
Mauschitz und
das Firm-Team
der Pfarre



Spiri-Night in Vornau



Ölbergandacht am Gründonnerstag



60 Jahre Priester

Wir gratulieren!

Wir gratulieren Mag. Dr. Johannes Pichlbauer Can.Reg. zu seinem **diamantenen Priesterjubiläum (60 Jahre)**

Vielen Dank für deine Unterstützung und deine Verbunden- heit mit der Pfarre Grafendorf. Als Seelsorger übernimmst du immer wieder priesterliche Dienste und Heilige Messen in Laf- nitz und in der ganzen Pfarrgemeinde.

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen!



Faschingsmesse am Faschingsonntag

Danke!

Renate Ertl, Sieglinde Kern, Veronika Schweiger-Mauschitz und Christiane Schwengerer für die Organisation des Familienkreuzweges



Familienkreuzweg zur Hubertuskapelle



Danke!

... allen Kindern, die zu Ostern das Weihfeuer in die Häuser getragen haben!

Jägermesse des Jagdklubs Grafendorf und Umgebung mit Jagdhornbläsern und Jagaxang



Palmweihe in Grafendorf



Palmweihe in Lafnitz

Danke!

... allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen fürs Ratschen!



Feuersegnung am Karsamstag



Ratschen in Grafendorf



Ratschen in Wagendorf

Wussten Sie schon....?

Danke!

Franz Fuchs für das Anbringen eines neuen Geländers im Kirchturm

**... dass der Turm unserer Pfarrkirche 50,10 m hoch ist?
Und dass 84 Holzstufen und 40 Leitersprossen nach oben führen?**

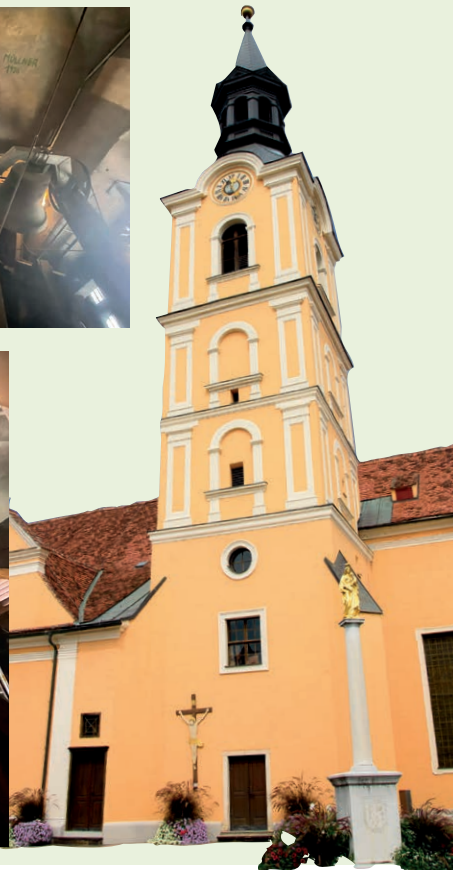
Der ursprünglich gotische Turm, von dem nur mehr die beiden quadratischen Untergeschosse erhalten sind, wurde 1730 um eine niedrige achteckige Glockenstube erhöht. Damals wurde auch eine Zwiebelhaube aus roten Schindeln aufgesetzt. 1877/78 sollte die Kuppel eine bessere Form erhalten, deshalb wurde die Glockenstube abgerissen und durch ein quadratisches, erhöhtes Geschoss ersetzt. Obenauf kam eine achteckige, zu einem Spitz zusammenlaufende Laterne aus Weißblech.

Erst 1791 wurde die Kirchturmspitze mit einem neuen Kreuz aufgesetzt. Das Kreuz mit den zwei Querbalken (Patriarchalkreuz) weist auf die ehemalige Zugehörigkeit zur Erzdiözese Salzburg (bis 1786) hin. 1995 wurde das Turmdach in Kupfer ausgefertigt.

Da der Aufstieg über die letzten Leitern gefährlich war, wurde heuer von Franz Fuchs ein Geländer bzw. eine Absturzsicherung angebracht. Herzliches Vergelt's Gott dafür, lieber Franz!

Bevor eine mechanische Uhr am Turm errichtet wurde, war sicher schon eine Sonnenuhr vorhanden. Die Uhr wurde 1801 von einem Lafnitzer Hufschmiedmeister gefertigt. 1878 wurde die Uhr bei der Erhöhung des Turms erneuert und 1973 auf eine automatische Anlage umgebaut.

Vgl. Kirchenführer der Pfarre Grafendorf



... dass zu Fronleichnam bei der feierlichen Prozession in der Monstranz der Leib Christi getragen wird?

Monstrare (lat.) bedeutet *zeigen*. Die *Monstranz* ist ein kostbares, fast immer goldenes Gefäß für die geweihte Hostie. In die Mitte der Monstranz kommt die *Lunula*, was so viel wie kleiner Mond bedeutet. Die Lunula hält die Hostie.

Die Monstranz wird im *Tabernakel*, einem verschließbaren Sakramentshaus im Hochaltar, aufbewahrt. Im Tabernakel werden auch die konsekrierten (liturgisch geweihten) Hostien im *Ziborium* (Speisegefäß) gelagert. Das Ziborium sieht einem breiten Kelch ähnlich und hat einen Deckel zum Verschließen.



Terminaviso:

Pfarrfrühschoppen am Michaelisonntag – 28. September 2025

Am Michaelisonntag laden wir nach dem feierlichen Gottesdienst herzlich zum Pfarrfrühschoppen ein! Im Pfarrhof erwartet euch ein gemütliches Beisammensein mit Speis und Trank. Ob Jung oder Alt – dieser Tag ist eine schöne Gelegen-

heit, miteinander ins Gespräch zu kommen, alte Bekannte zu treffen und die Gemeinschaft zu feiern.





Ostern in Grafendorf

Fußwallfahrt nach Hl. Brunn



Ostermontagsmesse in St. Ilgen

Emmausgang nach St. Ilgen



Florianisonntag in Grafendorf

Herzlich willkommen



Diese Kinder wurden durch die
Hl. Taufe in die Kirche aufgenommen:

16.2.2025 Max Rupert Winkler, Untersafen
Eltern: Dr. Romana Winkler und Stefan Winkler, MA

1.3.2025 Johanna Magdalena Mogg, Stambach
Eltern: DI Katharina Mogg und DI Michael Felberbauer

23.3.2025 Sebastian Deixelberger, Obersafen
Eltern: Sabrina Deixelberger und Christoph Kirchsteiger

30.3.2025 Gabriel Stefan Lechner, Oberlungitz
Eltern: Mag. Katrin Lechner und DI Stefan Lechner
Gott segne diese Kinder, ihre Eltern und Pat:innen!

Tauftermine: jeweils Sonntag um 10:30 Uhr
22.6., 10.8., 14.9.2025

Wir freuen uns



Folgende Paare schlossen
den Bund der Ehe:

8.2.2025:
Bianca geb. Lipp und Patrick Hammer,
Grafendorf

26.4.2025:
Denise Kohlhauser und Daniel Maierhofer,
Lafnitz

3.5.2025:
Julia Dax und Martin Haidwagner, Lechen

Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit! Möge Gott
euch begleiten auf eurem gemeinsamen Weg!



Zum Lachen

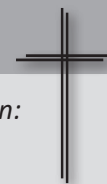
Ein Dachdecker kommt auf
dem Kirchendach ins Strau-
cheln und fällt. Der Pfarrer
sieht es voller Entsetzen und ruft nach oben:
„Klammere dich an Gott!“. Antwortet der Dach-
decker: „Ich bin froh, wenn ich die Dachrinne er-
wische!“

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt:
29. Juli '25. Inhalte bitte an
pfarrblatt.grafendorf@gmail.com

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Pfarre Grafendorf
(Alleininhaber), Hauptplatz 1, 8232 Grafendorf bei Hartberg
Inhalt, Layout, Redaktion: Team „Pfarrblatt“ des PGR Grafendorf,
Hauptplatz 1, 8232 Grafendorf bei Hartberg
Fotos: Magret Bernschütz, Archiv Pfarre, zur Verfügung gestellte
Privatfotos, Susanne Henris.
Informationsmedium der Pfarre Grafendorf

Wir trauern



Wir beten für unsere kürzlich Verstorbenen:

Paula Stidl + 11.2.2025

93 Jahre, Rohrbach

Hermine Kohlhauser + 12.2.2025

85 Jahre, Obersafen

Michael Haas + 19.2.2025

77 Jahre, Erdwegen

Emma Schabernak + 19.2.2025

90 Jahre, Grafendorf

Johann Schöngrundner + 21.2.2025

76 Jahre, Grafendorf

Zita Kopper + 1.3.2025

85 Jahre, Erdwegen

Karl Winkler + 12.3.2025

87 Jahre, Wagendorf

Aloisia Fuchs + 26.3.2025

93 Jahre, Obersafen

Maria Stoppacher + 26.3.2025

88 Jahre, Stambach

Marianne Teubl + 30.3.2025

66 Jahre, Grafendorf

Reinhold Pieler + 2.4.2025

66 Jahre, Kemeten

Albert Fuchs + 9.4.2025

88 Jahre, Grafendorf

Anna Fuchs + 15.4.2025

83 Jahre, Graz (Stambach)

Heidi Pfleger + 2.5.2025

68 Jahre, Hartberg

Stand 13.5.2025

Die schönen Erinnerungen an einen lieben Menschen
kann dir niemand nehmen, sie leben in dir weiter und
zaubern dir ein Lächeln ins Gesicht.
Herr, gib allen Verstorbenen das ewige Leben!

Vorschau Erntedankfest

Wir bitten die Ortschaften, unsere Pfarrkirche
wieder mit Früchten und Gaben zu schmücken.
Bitte nicht auf das Weglegen der Früchte und
Ähren vergessen! **Vielen Dank im Voraus!**

Erntekrone	Seibersdorf
Hochaltar	Pongrazen
Volksaltar	Reibersdorf
Marienaltar	Oberlungitz
Herz-Jesu-Altar	Stambach
Turmkapelle	Erdwegen
Agape	Bauernbund Lafnitz
Musik	Musikverein Lafnitz

Juni 2025

So 1.6.	9:00	7. Sonntag im Jahreskreis Pfarrmesse in der Pfarrkirche
Do 5.6.	7:00	Pfarrwallfahrt Mariazell Abfahrt
		KEINE Hl. Messe in Lafnitz!
Fr 6.6.		Herz-Jesu-Freitag Andachtsversehänge bitte im Pfarramt anmelden
Sa 7.6.	9:15 9:30	Pfingstsamstag Aufstellung der Firmkandidat:innen Hl. Firmung durch Pfarrer Mag. Alois Puntigam-Juritsch Gestaltung: Firmlinge, Gospelchor Conchordia und Musikverein Lafnitz
		
So 8.6.	9:00	Pfingstsonntag - Vatertag Pfarrmesse in der Pfarrkirche
Mo 9.6.	9:00 10:15	Pfingstmontag Pfarrmesse in der Pfarrkirche Hl. Messe in St. Pankrazen
Fr 13.6.	19:00	Seelsorgeraum-Wallfahrt nach Maria Lebing
So 15.6.	9:00 10:15	Dreifaltigkeitssonntag Pfarrmesse in der Pfarrkirche Patrozinium in Wagendorf Hl. Messe - Kapelle Wagendorf
Do 19.6.	8:30 anschl.	Fronleichnam Festgottesdienst am Kirchplatz mit der MMK Grafendorf Fronleichnamsprozession Wir bitten um das Schmücken der Häuser entlang des Prozessionsweges
		
So 22.6.	9:00	12. Sonntag im Jahreskreis Pfarrmesse in der Pfarrkirche
So 29.6.	9:00 19:00	13. Sonntag im Jahreskreis Fest des Hl. Petrus und Hl. Paulus Sammlung für die Anliegen der Weltkirche Familiengottesdienst Herzliche Einladung an alle Familien anschl. lädt der Elternverein der VS Grafendorf zur Agape Hl. Messe in St. Pankrazen
		

Grafendorf	Oberlungitz	St. Ilgen	Sonstiges
Lafnitz	Wagendorf	Pongrazen	Familien, Kinder

Wichtige Info:


Urlaub:

Pfarrer Mag. Alois Puntigam-Juritsch: 14.7. - 27.7.2025

Vertretung: Pfarrer Laszlo Balogh: 14.7. - 27.7.2025

Urlaub: Kaplan Mag. Michael Kim: 28.7. - 14.8.2025

Juli 2025

Do 3.7.	9:00	Schulschlussgottesdienst der MS Grafendorf
Fr 4.7.		Herz-Jesu-Freitag Andachtsversehänge bitte im Pfarramt anmelden
	7:45	Schulschlussgottesdienst der VS Lafnitz
	9:00	Schulschlussgottesdienst der VS Grafendorf
So 6.7.	9:00 10:15	14. Sonntag im Jahreskreis St. Ilgen-Sonntag Pfarrmesse in der Pfarrkirche Hl. Messe in St. Ilgen
Mo 7.7.	9:00	Hl. Messe in St. Ilgen
So 13.7.	9:00	15. Sonntag im Jahreskreis Bezirksmusikfest Grafendorf Pfarrmesse in der Festhalle
So 20.7.	9:00	16. Sonntag im Jahreskreis Pfarrmesse in der Pfarrkirche
Sa 26.7.	7:00	Joachim und Anna Fußwallfahrt nach Hl. Brunn
So 27.7.	9:00	17. Sonntag im Jahreskreis Familiengottesdienst mit Kinderfahrzeugsegnung Sammlung Christophorus Opfer
		

August 2025

Fr 1.8.		Herz-Jesu-Freitag Andachtsversehänge bitte im Pfarramt anmelden
So 3.8.	9:00	Verklärung des Herrn Portiunkula-Sonntag Pfarrmesse in der Pfarrkirche Caritas August-Sammlung
So 10.8.	9:00	19. Sonntag im Jahreskreis Pfarrmesse in der Pfarrkirche
Mi 13.8.	19:00	Monats-Wallfahrt nach Maria Lebing mit Lichterprozession
Fr 15.8.	9:00	Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel Festgottesdienst mit Kräutersegnung in der Pfarrkirche
So 17.8.	9:00 10:15	20. Sonntag im Jahreskreis Pfarrmesse in der Pfarrkirche Hl. Messe in St. Pankrazen
So 24.8.	9:00	21. Sonntag im Jahreskreis Pfarrmesse in der Pfarrkirche
So 31.8.	9:00	22. Sonntag im Jahreskreis Tag der Blasmusik Familiengottesdienst Herzliche Einladung an alle Familien
		

Änderungen vorbehalten.